Ausgrenzung

Du glaubst, es ist schlimm ausgegrenzt zu werden?
Du glaubst, es ist schlimm, nicht Teil einer Gruppe zu sein?
Du glaubst, es gibt in dieser Geschichte klar die Täter und Du das Opfer?
Ich sage Dir NEIN!
Auch wenn ich Deinen Schmerz kenne und fühle…
Denn die vermeintlichen Täter fühlen sich als Opfer!
SIE sind es, die ANGST haben!

Sie haben ANGST vor Menschen, die ihre Gefühlswelt mit einem Schlag nicht nur erkennen, sondern durchleuchten und fühlen können.
Das verunsichert sie, weil sie sich für ihre dunklen Gefühle insgesamt, aber besonders für Rachsucht, Streitsucht und Vergeltung schämen.
Vor einem Empathen oder einer Empathin gibt es keine Fassade, keinen Schutz und keine Mauer!
Glaube mir, der Empath hat diese Tatsache öfter bedauert, als Du sie überhaupt wahrgenommen hast!
Deshalb glaubst DU die Flucht oder zumindest die größtmögliche Distanz zu ihnen – ja das Ausgrenzen aus dem persönlichen Bereich – sei die einzige Möglichkeit dem Unvermeidlichen, vermeintlich zu entgehen….
Ich sage Dir – a. – es funktioniert NICHT! Und b. – ja es ist traurig, aber ich bin durch diese Deine Distanz gewachsen! Ich danke Dir dafür!

Die Menschen haben ebenso ANGST vor Menschen, die ihre Gedanken lesen MÜSSEN!
Du glaubst, es macht Spaß, mit dem Müll Deiner unrühmlichen Gedanken überschüttet zu werden?
Den kleinkarierten Gedanken, die Du hinter der lächelnden Fassade sicher wähnst?
All den negativen Gedanken Deines bewussten und unbewussten Verstandes, für die Du Dich zu Tode schämen würdest, seien sie ausgesprochen!
Tatsächlich schämt sich ein Teil Deiner Persönlichkeit schon jetzt über sie, doch das läuft außerhalb Deines Tagesbewusstseins!

Sie haben ANGST vor Menschen, die für sich selbst authentische Entscheidungen treffen, die seltenst bequem sind oder von der Masse,

geschweige denn der eigenen Familie beklatscht werden.
Angst führt IMMER zu Trennung und Ausgrenzung, denn man möchte das wovor man Angst hat, nicht neben sich fühlen, wissen, dulden oder gespiegelt bekommen!

DESHALB sage ich, es gibt nicht Täter und Opfer, sondern nur BEWUSSTHEIT und UNBEWUSSTHEIT:
Sie verkleidet sich als Täter und Opfer, aber diese Verkleidung wechselt auch ständig hin und her!

Denn der ausgegrenzte Empath/ die Empathin oder der Mensch mit den Fähigkeiten der Gedankenlese grenzen selber aus! Wie leicht ist der Schritt des spirituellen Egos in die Überheblichkeit, das vermeintliche Machtgefühl, was nur mit unerlösten Machtmissbrauchstraumata verbunden ist....
Wie leicht hält man sich für besser als...
Wie sehr schaffen sie selbst Distanz statt Nähe?
WARUM?

Auch hier die ANGST verletzt zu werden, durch die Angst der Menschen und ihren Abwehrmechanismen.
Es schlägt zwar auch Neid manchmal Missgunst entgegen, aber wolltest Du wirklich tauschen, wenn Du um die Konsequenzen dieser Fähigkeiten weißt?
Was es bedeutet ständig mit dem Lügen der Menschen mental und emotional umzugehen?
Wenn Du um die Einsamkeit weißt und die Sehnsucht nach Verbindung?
Kannst Du umgehen mit Ausgrenzung, auch emotionaler, und körperlicher Ausgrenzung, denn das ist das tägliche Brot!

Wir sind aber noch nicht am Ende. Denn Ausgrenzung ist DAS große gesellschaftliche Thema:

Da haben wir den Menschen mit der anderen Meinung, der wird nicht nur ausgegrenzt, sondern auch mundtot gemacht. Er ist nicht mehr nur der Mensch mit einer anderen Meinung, sondern er ist der Feind, den man bekämpfen muss.

Da haben wir den Menschen mit einem anderen Impfstatus. Dabei ist es unerheblich, welche Wahl getroffen wurde, denn JEDE Wahl war für

denjenigen die Richtige! Es steht mir gar nicht zu die Wahl eines anderen zu diskreditieren und darüber zu urteilen!

Da haben wir andere Kulturen. Du wirst sagen, da habe ich ja nichts zu sagen, die werden mir vor die Nase gesetzt!
Falsch, ich sage Dir, Deine innere Ausgrenzung schützt Deine Angst ausgelöscht zu werden – die Angst Deines Egos!

Können wir wirklich klar von Tätern und Opfern von Ausgrenzung und ausgegrenzt werden sprechen?

Ich fühle und sehe nur verwirrte und ängstliche Menschen, die ihre eigenen Themen projizieren - auf andere!

Alles Liebe
Daniela und Sophia